

Magnat[®]
MA 800
MCD 850

“Mit Röhrentechnik verhelfen
Magnats Komponenten der Musik
zu mitreißender Lebendigkeit”

STEREO-TEST	
KLANG-NIVEAU CD	56%
KLANG-NIVEAU SACD	69%
PREIS/LEISTUNG	
★★★★☆	
SEHR GUT	

STEREO-TEST	
KLANG-NIVEAU	61%
PREIS/LEISTUNG	
★★★★☆	
SEHR GUT	



Preis/Leistung: sehr gut



Hier spielt die Musik

“Retro ist ziemlich angesagt bei Magnat. Das sieht man natürlich auch an der mittlerweile relativ umfangreichen Elektronik-Serie der Pulheimer Lautsprecher-Spezialisten. Die schon äußerlich mit Anleihen an die guten alten HiFi-Tage versehenen Geräte sind allesamt mit Röhren-Technik ausgestattet und bringen sprichwörtliche „analoge Wärme“ und anmachende Musikalität in die Wiedergabe. Dabei nutzt der Vollverstärker MA 800 konsequent das Beste beider Welten: Seiner kolbengetriebenen, mit zwei bereits eingebraunten und vorselektierten russischen ECC 82 bestückten Vorstufe stehen kräftige Transistor-Endstufen gegenüber, die den satten und üppigen Klangfarben anständige Dynamik und hohe Impulsstabilität beimischen. Das verleiht ihm die nötige Souveränität und Gelöstheit für die herausragende Klangvorstellung. Der Amp spielt trotz seiner Power überraschend leichtfüßig und schlank, klingt differenziert und knorrig, bringt aber gleichzeitig eine nicht zu verachtende Portion an Kraft und Energie an den Hörplatz. Er trifft damit genau in die Kerbe zwischen Anspruch und emotionaler Tiefe. Auch die räumliche Darbietung ist beeindruckend. Die Musik wird in realistischen Größenbezügen dargestellt und löst sich fabelhaft von den Lautsprechern. In Sachen Ausstattung gibt sich der MA 800 dagegen relativ durchschnittlich: Vier Line-Ins, ein Recorder-Anschluss sowie je ein MM/MC-Phono-Eingang sind alles, was auf seiner Feature-Liste steht. Dafür ist aber nichts davon Staffage. Sämtliche Buchsen sind vergoldet, und die beiden Phono-Entzerrer liefern gleichfalls eine solide Darbietung und profitieren von der präsenten Art des Verstärkers. Beim CD/ SACD-Spieler MCD 850 zwingen sich ebenfalls Begriffe wie „warm“ oder vollmundig“ auf. Und das, obwohl der Player tendenziell offen und luftig aufspielt. Auch hier gefielen uns besonders die Spritzigkeit und Agilität, auch, wenn der Magnat in diesen Belangen nicht ganz an Primares CD 21 heranreicht. Den überflügelt er dann allerdings spielerisch mit seiner noch etwas transparenteren und farblich in sich stimmigeren SACD-Performance. Wie der Primare übt sich Magnats MCD 850 zumindest äußerlich in gepflegtem Purismus. Doch der Schein trügt, denn die pralle Ausstattung steckt im Verborgenen: So spendierten ihm die Entwickler statt vieler unterstützter Tonformate lieber ein hochwertiges und potentes Netzteil. Statt einer USB-Buchse gibt's ein sehr gutes, aufwändig abgeschirmtes Laufwerk, und nicht zuletzt finden

wir auch hier in der Ausgangsstufe einen gemachten und eingebraunten Satz russischer Vorstufenröhren.”

MA 800

Spielfreudiger Vollverstärker mit straffem Bass, guter Impulswidrigabe und luftig feiner Höhenabbildung.

MCD 850

Magnats Röhren-Player spielt herrlich sonor und füllig, hat einen tolle Räumlichkeit und musiziert obendrein klar und offen.



Alte und neue Technik vereint:
Röhrenausgangsstufe im CD-Player



Im Testfeld:
Denon, Marantz, Pioneer, Primare